

## Ordnung des Stoffes bei der freien Problem- und Sacherörterung

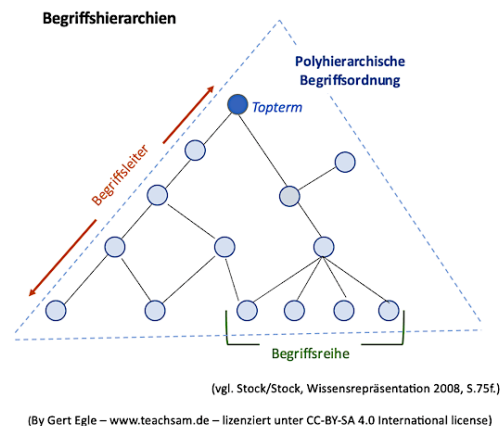
### Begriffsreihenmethode

Thema:

Häufig kommt man bei der Stoffordnung mit der so genannte Begriffsreihen-Methode zu guten Ergebnissen. Dabei geht es wie bei jeder anderen Methode zur Ordnung des Stoffes darum, eine Begriffshierarchie, also geeignete Oberbegriffe zu finden, unter denen sich die bei der Stoffsammlung gefundenen Ideen zusammenfassen lassen.

Bei der **Begriffsreihen-Methode** geht man von Begriffen (Ober- oder Unterbegriffen) aus, die auf der gleichen Ebene (Abstraktionsstufe) liegen.

Dabei passen die nachstehend aufgeführten Begriffe natürlich nicht immer in der hier vorgefundenen sprachlichen Form und Anordnung. Aber sie stellen dennoch häufig mehr als einen Anhaltspunkt dar, um zu geeigneten Oberbegriffen für die eigenen Stoffsammlung zu gelangen.



### Beispiele von Begriffsreihen

Derartige Begriffsreihen sind z.B.:

- körperlich (physisch) / seelisch (psychisch) / geistig
- früher / heute / morgen
- realistisch / utopisch
- in der Vergangenheit / in der Gegenwart / in der Zukunft
- der Einzelne / die Gruppe / die Institutionen / der Staat / die Gesellschaft
- der Einzelne / die Familie (Lebensform) / die Gesellschaft
- individuell / allgemein
- Kinder / Erwachsene
- Singles/ Ehepaare / Familien / homosexuelle Lebensgemeinschaften / zusammengesetzte Lebensformen / Restfamilien ..
- materiell / ideell
- alt / jung
- der einzelne Staat/die Staatengemeinschaft
- real / imaginär / virtuell
- Politik / Wirtschaft / Kultur / Wissenschaft
- persönlich / wirtschaftlich / politisch / gesellschaftlich
- sich unterhalten / sich informieren / etwas lernen / sich bilden
- Erscheinungsformen / Ursachen / Wirkungen / Folgen

(vgl. auch: Rump 1981, S.29.)

Die Anwendung einer derartigen Begriffsreihen-Methode lässt sich bei folgendem Beispielthema gut nachvollziehen:

**Was kann man gegen den Hunger in der Dritten Welt tun?**

Themafrage(n):

- Was können die Industriestaaten und die Entwicklungsländer selbst gegen das Hungerproblem in der Dritten Welt machen?
- Was kann dabei jeweils der Einzelne, die Gesellschaft und der Staat tun?

Industriestaaten		
(Stoffsammlung: sich informieren - in den Medien darüber berichten - gegen Nahrungsmittelverschwendung eintreten - "Hilfe zur Selbsthilfe" - mehr Entwicklungshilfe leisten - Ausbildungsmöglichkeiten vor Ort bereitstellen - Schuldenerlass für die ärmsten Länder - nicht zum Vergnügen als Tourist in Länder mit Hungerproblem reisen - ...		
Der Einzelne	Gesellschaft	Staat
	(Tabelle auf separates Blatt übertragen!)	

Entwicklungsländer selbst		
(Stoffsammlung: Schulungsprogramme durchführen - alte Wertvorstellungen ändern - bereit sein, sich auf andere Produktionsweisen einzulassen - Geburtenkontrolle - ...		
Der Einzelne	Gesellschaft	Staat